



Das können sie tun!

TRANSPARENZ: Wir bieten Besuchs- und Informationsmöglichkeiten für alle Interessierten. Gleichzeitig sind wir offen für neue Ideen und Anregungen – sprechen Sie uns an!

ENGAGEMENT: Neben den Betreuungsangeboten des Kinderhauses gibt es noch eine ganze Reihe von Gruppen und Aktivitäten des Familienzentrums, die von Kindern und ihren Müttern oder Vätern gemeinsam gestaltet werden. Das Apfelbäumchen bietet damit die Möglichkeit, sich zu treffen und auszutauschen, Kontakte zu knüpfen und Freundschaften zu schließen, miteinander Spaß zu haben und sich gegenseitig im Familienalltag zu unterstützen – bringen Sie sich ein!



Unser Tagesablauf

GRUPPENALLTAG: Der Gruppenalltag wird überschaubar und nach verlässlichen Regeln gestaltet. Jahreszeitliche Rhythmen und festliche Rituale, die den Jahreslauf gliedern, finden im Gruppengeschehen ihren Platz. Bei der Gestaltung des Gruppenalltages haben die Kinder ein ihrem Alter entsprechendes Mitspracherecht. Sie lernen, Entscheidungen zu treffen, eigene Ideen zu entwickeln und sich selbst in unterschiedlichen Situationen auszuprobieren. Außerdem erfahren sie im sozialen Miteinander mit den Erwachsenen und den anderen Kindern Grenzen und Freiräume.

ZEIT: Wir nehmen uns Zeit und Ruhe für alles, was uns wichtig ist. Deshalb haben wir Zeit für gemeinsame Gespräche, Informationen, Feste usw. und vor allem für den alltäglichen Umgang mit Eltern, Kindern und KollegInnen.



... das ist uns wichtig

Kontaktangebote

**Apfelbäumchen e.V.
Kinderhaus**

Kurpfalzstraße 75 · 69226 Nußloch
Leitung: Andrea Kleinert
Tel (06224) 16572· Fax (06224) 147371

info@apfelbaeumchen-nussloch.de
www.apfelbaeumchen-nussloch.de

Februar 2004





Kindertagesstätten gewinnen neben Schule und Berufsausbildung im Alltag von Familien immer mehr an Bedeutung. In einer immer unsichereren und komplexeren Lebensumwelt möchten wir für Eltern und Kinder einen Rahmen schaffen, der Sicherheit und emotionale Geborgenheit gewährleistet.

Unser Auftrag

Wir sehen das Kinderhaus als Entwicklungsraum für alle, die hier leben und arbeiten. Unser Auftrag ist die familienergänzende Erziehung. Der Austausch und die Zusammenarbeit mit den Eltern ist deshalb zentraler Bestandteil unserer Arbeit. Unser Anliegen ist die Entwicklung von individueller Persönlichkeit, von Gemeinschaftssinn und sozialer Kompetenz. Ziel ist eine lebenswerte und lebensfrohe Teilhabe an der Gesellschaft.

Träger unseres Kinderhauses ist das Apfelbäumchen. Der Verein wurde 1992 gegründet, um Kindern und Eltern in Nussloch einen Freiraum zu schaffen, in dem sie ihre Bedürfnisse entfalten und ihre Fähigkeiten entwickeln können. Das Apfelbäumchen ist als gemeinnützig anerkannt und Träger der freien Jugendhilfe. Zum Apfelbäumchen gehört neben dem Kinderhaus noch das Familienzentrum. Beide Einrichtungen sind eng miteinander vernetzt und unterstützen sich gegenseitig in ihrer Arbeit.

INDIVIDUALITÄT: Wir sehen in den Kindern einzigartige Individuen mit unterschiedlichen Schwächen und Stärken, die wir respektieren. Wir bieten den Kindern Freiraum, sich selbst zu entdecken. Für ebenso wichtig halten wir es, Regeln des Zusammenlebens einzuüben, Rücksichtnahme zu lernen und Vertrauen zu entwickeln.

Unser Anspruch

QUALITÄT: Das Apfelbäumchen ist als Träger der freien Jugendhilfe anerkannt. Die Qualität der pädagogischen Arbeit hat Priorität. Die Gruppen sind mit maximal 20 Kindern klein und personell gut besetzt. Wir arbeiten ausschließlich mit Fachpersonal, das zur Qualitätssicherung durch regelmäßige Besprechungen, die Wahrnehmung von Beratungsangeboten und die Teilnahme an Supervision und Weiterbildungen beiträgt.

BILDUNG: Kinder haben ein Recht auf Bildung. Sie lernen mit allen Sinnen. Wir möchten auf allen Ebenen Lernanreize schaffen und die Neugierde fördern. Außerdem machen wir Mut, Fragen zu stellen und Fehler als etwas zu betrachten, aus dem man lernen kann. Die Fachkräfte bilden sich ebenfalls stetig weiter.

UMGANGSKULTUR: Wir verstehen uns als Vorbilder, begegnen einander, den Kindern und den Eltern mit Wertschätzung und nehmen individuelle Bedürfnisse ernst. Ein humorvoller, freundlicher Umgang miteinander, geprägt von gegenseitiger Akzeptanz, ist uns für eine gute Atmosphäre im Kinderhaus wichtig.

KOOPERATION: Vernetztes Arbeiten ist uns wichtig. Deshalb sind wir im Austausch mit anderen Betreuungseinrichtungen, dem Jugendamt, der Gemeindeverwaltung, den Schulen, den Fachschulen und anderen Fachleuten – im Interesse der Qualitätssicherung unserer Arbeit.



ALTERSMISCHUNG: In unserem Kinderhaus leben Kinder vom ersten bis zum elften Lebensjahr in familiärer Umgebung zusammen, teils nach Alter getrennt, teils in altersgemischten Familiengruppen. Sie werden dabei von fachlich qualifiziertem Personal betreut.

BEDARFSORIENTIERUNG: Die Öffnungszeiten werden den Bedürfnissen berufstätiger Eltern gerecht. Die Einrichtung bleibt insgesamt nur drei Wochen während der Sommerferien und an den Tagen "zwischen den Jahren" geschlossen.

Unsere Angebote

FLEXIBILITÄT: Der Betreuungsumfang kann entsprechend der persönlichen Lebens- und Familiensituation gewählt werden. Er liegt zwischen zwei und fünf Betreuungstagen pro Woche und wird für ein Jahr verbindlich festgelegt. Die Elternbeiträge sind entsprechend gestaffelt.

INTEGRATION: Wir nehmen Kinder mit körperlichen oder/und geistigen Behinderungen in unsere Gruppen auf, sofern dies mit dem Gruppenalltag vereinbar ist. Die Entscheidung darüber wird individuell getroffen.

